



Informationen zur Einschulung

„Ist mein Kind bereit für die Schule?“

- Aktuelle Informationen zur Einschulung
- Kriterien zur Schulfähigkeit
- Hilfen zum Übergang vom Kindergarten in die Schule



Information zur Schulpflicht



- Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum **30. September 2022** **sechs Jahre alt sind** oder im Vorjahr zurückgestellt wurden.
- Bei Kindern, die zwischen dem 01.07.2016 und dem 30.09.2016 geboren sind, besteht nach Beratung die Möglichkeit, den Einschulungstermin um ein Schuljahr zu verschieben = „Korridorkinder“ (Sie haben bereits einen Brief von uns erhalten.)
- Eltern, deren Kinder im Oktober, November oder Dezember 2016 geboren sind, können ihr Kind auf Antrag einschulen. Hier empfiehlt sich die Teilnahme des Kindes an einem Schulfähigkeitstest an der Schule.

Die Schuleinschreibung



- Die Schuleinschreibung findet in der Woche vom 28.03.22 bis 31.03.2022 nachmittags statt.
- Die Anmeldung erfolgt immer an der Sprengelschule.
- Sie erhalten eine schriftliche Einladung mit Termin.
- Bitte mitbringen = siehe Elterninformation von Februar 2022:
 - wenn es bis dahin möglich ist, **Ihr Kind** in Begleitung mit nur **einem Erziehungsberechtigten**
 - Familienstammbuch oder Geburtsurkunde,
 - gegebenenfalls den Sorgerechtsnachweis bei Alleinerziehenden
 - Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest
 - Bestätigung der Teilnahme an der U9 oder an einer schulärztlichen Untersuchung des Gesundheitsamtes
 - Masernnachweis (z. B. Impfbuch)

Zurückstellung



- Ein Kind, das am 30. September 2022 mindestens 6 Jahre alt ist, kann für ein Schuljahr zurückgestellt werden, wenn zu erwarten ist, dass es voraussichtlich ein Schuljahr später mit Erfolg am Unterricht der Grundschule teilnehmen kann.
- Die Zurückstellung soll vor der Aufnahme des Unterrichts erfolgen, ist aber noch bis 30. November 2022 zulässig, wenn sich herausstellt, dass die Voraussetzungen für eine Zurückstellung gegeben sind.
- Ferner können Kinder zurückgestellt werden, bei denen im Rahmen der Schulanmeldung festgestellt wird, dass sie nicht über die notwendigen Deutschkenntnisse verfügen. Sie können verpflichtet werden, eine Kindertageseinrichtung mit integriertem Vorkurs zu besuchen.
- Die **Entscheidung über die Zurückstellung trifft die Schulleitung.**

Ist mein Kind schulfähig?



- Dies folgenden Voraussetzungen wären wünschenswert, um ein erfolgreiches und intensives Lernen zu ermöglichen.
- Ein perfektes Kind gibt es nicht, es dürfen auch ein paar „Puzzleteile“ fehlen.
- Versuchen Sie die Verhaltensweisen und Leistungen bei Ihrem Kind zu überprüfen und zu unterstützen.

Inklusion an der Edith-Stein-Schule



Kinder mit **sonderpädagogischem Förderbedarf**
im Lernen, Verhalten, Sehen, Hören
in der Sprache/Sprechen,
körperlich-motorischen Entwicklung
geistigen Entwicklung



- bleiben an der Regelschule
- werden begleitet durch den **MSD**

Was bedeutet MSD?



M **M**obiler

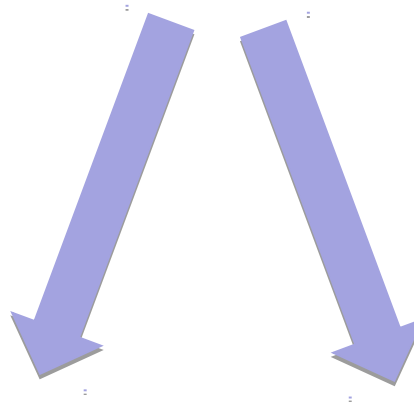
S → **S**onderpädagogischer

D **D**ienst

MSD kommt von
Sonderpädagogischen
Förderzentrum



Edith-Stein-Schule kooperiert mit dem MSD



Klassen 1 / 2
Fr. Heinz

Klassen 3 / 4
Fr. Sommer

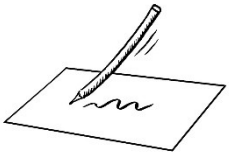
Wann wird der MSD aktiv?



Bei Schwierigkeiten in folgenden Bereichen



Lesen



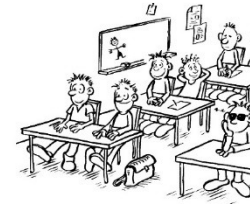
Schreiben



Rechnen



Verhalten



Aufmerksamkeit

Arbeitstempo



Hausaufgaben

Förderkonzept der Edith-Stein-Schule



- parallel zum Unterricht
- einzeln – individuell angepasst
- 10 min
- mehrmals wöchentlich (1-3 mal)
- 1-2 Lehrkräfte (MSD, FöLin, KIn)

Inhalte der
Förderung



Grundlagen sichern

z.B. Mengen bis 10, Zerlegen,
Lesen

Was macht der MSD?



Förderung

Diagnostik

- Lernstand während des Schuljahres
- Schulleistungsdiagnostik
- Intelligenzdiagnostik im Einzelfall

Beratung

Lehrer - Eltern

Einschulung

Diagnostik - Beratung

Selbständigkeit



Hierauf baut die Schule auf

- selbständiges An- und Ausziehen
- Schuhe binden
- Toilettengang
- Dinge herrichten und aufräumen

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Lassen Sie Ihr Kind viele Tätigkeiten selbst verrichten.
- Geben Sie Hilfe, wenn es nötig ist.
- Ermutigen Sie Ihr Kind, etwas selbst zu versuchen und geben Sie ihm Freiraum.
- Loben Sie Ihr Kind für seine Anstrengungsbereitschaft und die selbständige Ausführung.



Nichts *beflügelt* mehr als der Stolz
auf die eigene *Leistung*.

Marielle Schumann

Sprache



Hierauf baut die Schule auf

- Sprechen in Sätzen
- grammatikalische Grundlagen: z.B. Vergangenheitsformen richtig bilden, korrekte Satzstellung
- Erlebnisse verständlich berichten können

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Lassen Sie Ihr Kind viel erzählen. Erzählen Sie viel Ihrem Kind.
- Lassen Sie keine Kleinkindsprache zu.
- Sind Sie selbst Vorbild beim Sprechen und Erzählen.
- Lesen Sie Ihrem Kind viel vor, üben Sie mit ihm Reime und Zungenbrecher.
- Auch Hörbücher unterstützen die sprachliche Entwicklung.

Grob- und Feinmotorik



Hierauf baut die Schule auf

- Rechts–Links–Orientierung, balancieren, rückwärts/seitwärts laufen
- Wechselschritte ausführen, eigenes Gewicht hochziehen
- richtige Stifthaltung, Begrenzungslinien einhalten
- Umgang mit Schere und Kleber

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Roller fahren, Rad fahren, Spielplätze aufsuchen, Bälle fangen, Seilspringen
- viel in der Natur bewegen, über Hindernisse springen, klettern
- Perlen auffädeln, schneiden, malen, kneten, im Haushalt helfen
- Sportverein bzw. viel Sport treiben
- wenig Zeit vor Fernseher, Computer, Playstation oder Handy verbringen

Gedächtnis



Hierauf baut die Schule auf

- Lieder, Verse, Gedichte auswendig merken können
- gelerntes Sachwissen wiedergeben können

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Kinderreime und Gedichte immer wieder vorsprechen
- Lieder, Adresse, Telefonnummer, Einkaufslisten merken
- Memory legen oder Kimspiele machen (Bei Kimspielen werden mehrere Gegenstände gezeigt. Ein Gegenstand wird dann heimlich entfernt. Ihr Kind soll herausfinden, welcher Gegenstand fehlt.)

Beispiel für ein **Kimspiel**:

„Schau diese Bilder genau an und merke sie dir gut!“



Entfernen Sie dann diese Seite und zeigen Sie die folgende Seite.

„Welches Tier fehlt?“

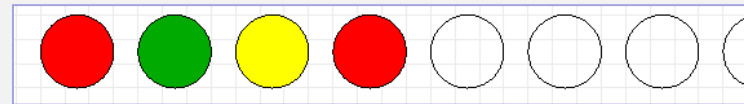


Denkfähigkeit



Hierauf baut die Schule auf

- Muster erkennen und fortführen
- Zahlenreihen erkennen
- Arbeitsschritte in der richtigen Reihenfolge ausführen



So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Rätsel lösen z.B. Vergleichsbilder (findest du die 10 Fehler), Irrgarten
- Spiele mit Bauanleitung, z.B. Lego, Playmobil
- Kinder in den Alltag einbeziehen: Wie könnte dies und das funktionieren?

Wahrnehmung



Hierauf baut die Schule auf

- den eigenen Körper wahrnehmen
- Lagebeziehungen (vor, hinter, über, unter, neben, links, rechts) kennen
- Rhythmische Teile wiedergeben, Geräusche wahrnehmen
- Details in Bildern erkennen

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Gegenstände sortieren, Puzzle legen
- Gehen Sie viel raus an die frische Luft! Bewegung, den Körper wahrnehmen
- Dinge anfassen, wie fühlen sie sich an?
- Im Straßenverkehr: Was kommt von links? Was kommt von rechts?

Mengen und Zahlen



Hierauf baut die Schule auf

- Würfelpunkte 1 bis 6 kennen (ohne abzuzählen)
- Richtig weiterzählen bei Würfelspielen
- Gegenstände bis 10 bzw. 20 abzählen
- Mengenvergleich (Wo ist es mehr? Wo ist es weniger?)

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Würfelspiele machen
- konkrete Gegenstände zählen

Sozialkompetenz



Hierauf baut die Schule auf

- Kontaktaufnahme zu anderen Kindern
- Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Regeln einhalten
- Umgangsformen (bitte, danke, grüßen)

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Regeln einüben und vorleben
- Umgangsformen in der Familie beachten
- Helfen und Teilen erfahren lassen

Leistungsmotivation



Hierauf baut die Schule auf

- Neugierde
- Interesse an Neuem
- Bereitschaft sich anzustrengen, etwas möglichst gut zu machen

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Kinder auf Phänomene aufmerksam machen, Anregungen geben
- Geduld haben, positiven Zuspruch geben
- nicht alles für das Kind erledigen
- angemessen loben, aber auch gerechtfertigte Kritik üben

Arbeitsverhalten



Hierauf baut die Schule auf

- Ordnung bei Materialien, am Tisch, bei Spielen
- Dinge zu Ende bringen
- zuverlässige Erledigung von Aufträgen
- zuhören, nicht ständig dazwischenreden

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Spiele zu Ende spielen
- Kinder nicht immer gewinnen lassen
- Aufgaben im Alltag übertragen und auf die Durchführung achten

Konzentration



Hierauf baut die Schule auf

- Ihr Kind sollte allmählich 15 Minuten konzentriert bei der Sache bleiben.
- Nicht ständig aufspringen
- Anweisungen auffassen und ausführen können

So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Blickkontakt
- Zuhören einfordern
- Nicht alles mehrmals sagen

Einige Tipps



- Sprechen Sie die Buchstaben beim Erklären nicht in der Erwachsenensprache aus, sondern als „Laut“ (z.B. „B“ wie am Anfang bei Ball, nicht „Be“)
- Lesen Sie Ihrem Kind viel vor (egal in welcher Sprache).
- Spielen Sie viel mit Ihrem Kind.
- Ihr Kind sollte sich oft an der frischen Luft bewegen.
- Machen Sie Ihrem Kind keine Angst vor der Schule.
- Unterstützen Sie die Freude auf die Schule und am Lernen.
- Bitte gewöhnen Sie das Kind rechtzeitig an den Zeitstruktur des Schulalltags (rechtzeitiges Zubettgehen und morgens Aufstehen, Schulweg einüben, Busfahren ausprobieren)



Danke für Ihr Interesse!

Die Erzieher und Erzieherinnen in den Kindertagesstätten kennen Ihr Kind sehr gut und können kompetente Aussagen zum Entwicklungsstand Ihres Kindes machen.

Selbstverständlich dürfen Sie sich bei Fragen zur Einschulung an uns wenden. Wir beraten Sie gerne.

Unter der Nummer 08331 86073 ist die Schule von Montag bis Freitag von 8:00 bis 11:00 Uhr über das Sekretariat für Sie erreichbar. Frau Barth (unsere Rektorin) hat eine Sprechstunde ab 21.02.2022 immer montags von 15:00 bis 16:00 unter der gleichen Nummer für Sie eingerichtet.

Gerne auch über Mail: verwaltung@esgs-mm.de



Foto: Beiste Van der Meer/Stone/Getty Images

Freude an der Arbeit
lässt das Werk trefflich geraten.

Aristoteles